

<b>FDP-Fraktion</b> ( Antrag Nr. 0566/2016 )
---

Eingereicht am 10.03.2016 um 15:08 Uhr.

**Kulturausschuss, Stadtentwicklungs- und Bauausschuss, Verwaltungsausschuss**

---

**Änderungsantrag der FDP-Fraktion zu Drucks. Nr. 0337/2016 (Antrag der Fraktion Die Hannoveraner zur Benennung einer hannoverschen Örtlichkeit nach der chinesischen Stadt Changde als Geste freundschaftlicher Gegenseitigkeit)**

**Antrag:**

Änderungen zu beschließen:

1.

Der Rat der Landeshauptstadt Hannover empfiehlt dem zuständigen Stadtbezirks-rat, auf dem künftigen Gelände der Wasserstadt Limmer eine geeignete Straße / Weg oder Platz zu benennen, der einen Bezug zur Stadt Changde hat.

**Begründung:**

Mit der Stadt Changde (China) und der Landeshauptstadt Hannover bestehen seit vielen Jahren enge wirtschaftliche, wissenschaftliche und kulturelle Beziehungen. Im letzten Jahr wurde, im Beisein einer Ratsdelegation unter der Führung des Oberbürgermeisters Stefan Schostok ein Straßenzug als "Hannover Straße" benannt.

Im Herbst dieses Jahres wird die Straße mit einer umfangreichen Bebauung sowie einem Hannover-Haus offiziell eingeweiht und eröffnet. In dem Hannover-Haus wird sich die Landeshauptstadt Hannover präsentieren können. Weiterhin wird dort ein Kaffeeröster aus Hannover ein Geschäft eröffnen. Weitere Ansiedlungen von Hannoverschen Betrieben sind geplant.

Seit vielen Jahren werden durch das Hannoversche Unternehmen "Wasser Hannover" umfangreiche Planungen für einen Umbau der Stadt Changde zu einer umweltfreundlichen Stadt am Wasser erfolgreich durchgeführt. Viele Wasserprojekte wurden bereits erfolgreich umgesetzt. Die Stadt gilt bereits in ganz China als die Vorzeigestadt für erfolgreiches Umweltbewusstsein mit Wasserflächen in der Stadt. Deshalb bietet es sich an, eine Benennung dort vorzunehmen, wo ein Stadtteil direkt am Wasser liegt.

Wilfried H. Engelke  
Fraktionsvorsitzender

Hannover / 09.03.2016